



Kennziffer 240/2019

**SACHBEARBEITER FÜR PERSONALANGELEGENHEITEN DER
STUDENTISCHEN UND WISSENSCHAFTLICHEN HILFSKRÄFTE (M/W/D)**

befristet bis zum 17. August 2020 im Rahmen einer Elternzeitvertretung
75 % einer Vollbeschäftigung
vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 6 TV-L

Im **Dezernat Finanzen und Personal/Sachgebiet Personalgrundsatzangelegenheiten, Personalentwicklung, Hilfskräfte, Reisekosten, Werkverträge und Verträge nach Honorarordnung** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

Bearbeitung von Personaleinzelangelegenheiten der studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräfte (ohne Bezügeabrechnung), insbesondere:

- Vorbereitung und Ausgabe von Arbeits-, Änderungs- und Aufhebungsverträgen einschließlich der Eingabe in das Personalverwaltungsprogramm und Führung der Personalakten
- Bearbeitung von Kranken- und Urlaubsscheinen, einschließlich Urlaubsberechnungen
- Durchführung des Daten- und Belegverkehrs mit der Bezügestelle

Voraussetzungen

- einschlägiger berufsqualifizierender Abschluss im Verwaltungs- oder Betriebswirtschaftsbereich bzw. mindestens gleichwertige einschlägige Qualifikation
- gute Kenntnisse in den relevanten Bereichen des Hochschul- und Arbeitsrechts
- Berufserfahrung in der Personalsachbearbeitung von Vorteil
- sicherer Umgang mit MS-Office (Excel/Word)
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- hohes Maß an Engagement und selbstständige Arbeitsweise

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 240/2019 bis 30. Oktober 2019** (Fristverlängerung) an:

**Universität Leipzig
Dezernat Finanzen und Personal
Sachgebiet 35
Herrn Dr. Alexander Ciesek
Goethestraße 6
04109 Leipzig**

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.